

Bericht zur CD-Sitzung vom 21. Februar 2024

Anwesend: Dielissen Henri, Gonderinger Camille, Greis Ralf, Hartmann André, Moulin Philippe, Regener Gilles, Senninger René, Sahr Romain
Entschuldigt: Linster Jean-Marie
Sowie: Massen Patrick

- 13.1. Der Bericht der letzten Sitzung vom 31. Januar wurde per Mail-Austausch angenommen. Er wurde im BIO vom Februar veröffentlicht.
- 13.2. Berichtet wird über die Zusammenkunft mit dem neuen Sportminister Georges Mischo am 2. Februar 2024 im INS. An der Zusammenkunft nahmen der coordinateur général François Knaff und der Direktor der INAPS Charel Stelmes teil. Die FLTT war vertreten durch ihren Präsidenten André Hartmann, den Trésorier Camille Gonderinger, Sportdirektor Heinz Thews, den administrativen Direktor Patrick Massen und den Generalsekretär Romain Sahr.

Der CD bedankt sich beim Sportminister und seinen Mitarbeitern für die konstruktive Zusammenarbeit und die Zusagen auf Unterstützung der Aktivitäten der FLTT.

- 13.3. Camille Gonderinger berichtet über die finanzielle Bilanz des Jahres 2023. Die Teilnahmen an internationalen Wettbewerben wurden erweitert, was zu Mehrausgaben geführt hat. Zusätzliche Einnahmen, die nicht budgetisiert waren, haben dafür gesorgt, dass das Defizit nicht höher ausfiel als vorgesehen. Der CD beschließt auf Provisionen zurückzugreifen, die im Rahmen der Covid-Krise für eventuell unvorhersehbare Ausgaben angelegt worden waren, nun aber sicherlich nicht mehr anfallen werden.

- 13.4. Der Verlauf des Loterie Nationale Cups Final Weekend am 3. und 4. Februar in der COQUE wird ausgewertet. Die Organisation verlief ausgezeichnet. Der CD bedankt sich bei den Vertretern der Loterie Nationale und von AUDI sowie bei Sportminister Georges MISCHO und der ehemaligen Nationalspielerin Carole HARTMANN, die die Überreichung der Pokale vornahmen.

Der Zuschauerzuspruch war großartig, insbesondere seitens der Mitglieder und Freunde jener (kleineren) Vereine (PK Think, Mersch, usw.), die nicht so oft die Gelegenheit haben, in der Coque zu spielen. Auch auf finanzieller Ebene (Eintrittsgelder, Buvette) ist die Bilanz zufriedenstellend. Leider hatten sich nicht ausreichend Freiwillige gemeldet für die Hilfe bei der Organisation. Die Organisation (Einrichtung der Halle, Buvette, Eintrittskasse, ...) musste weitgehend von den professionellen Mitarbeitern im Sekretariat der FLTT übernommen werden.

- 13.5. Berichtet wird über den Verlauf der FOYER National Championships für C- und D-Klassen sowohl bei den Damen als auch bei den Herren sowie der B-Kategorie bei den Herren am Wochenende vom 10. und 11. Februar.

Es war dies seit langer Zeit wieder zum ersten Mal, dass die Individuellen Meisterschaften dieser Kategorien getrennt von denjenigen der A-Kategorie stattfanden und dies am traditionellen Datum zum Anfang der Karnevalsferien.

Auch für die Saison 2024-2025 wird angestrebt, beide Veranstaltungen getrennt voneinander zu organisieren. In diesem Zusammenhang soll dann auch eine B-Kategorie für Damen organisiert werden - die CS wird in dieser Hinsicht ein Konzept ausarbeiten.

Die hohe Zahl an Einschreibungen bedingte, dass auch noch der zweite Spielsaal des DT Bascharage genutzt werden musste, um einen reibungslosen Ablauf zu garantieren. Dieser Umstand war aber eher suboptimal, sodass die CS verschiedene Lösungsansätze für die nächsten Jahre prüft, wohlwissend dass nur die wenigsten Spielsäle Platz für mehr als 20 Tische bieten. Wie beim Cups Final Weekend mangelte es auch hier an Interessent*innen für die Mitarbeit bei der Organisation (insbesondere beim Auf- und Abbau der Coque).

- 13.6. Es werden letzte Details bezüglich der Finalrunde der Damen-Mannschaftsmeisterschaft am 3. März geklärt. Das Finale des Teens-Cup findet im Rahmen der Damen-MM und des Turniers in Bartringen statt.

- 13.7. Im Einvernehmen mit den Athlet*innen wurde beschlossen, dass Luka Mladenovic und Sarah De Nutte in diesem Jahr auf eine Teilnahme an den Individuellen Landesmeisterschaften, welche am Wochenende vom 23./24. März in der Coque stattfinden, verzichten, da alle Beteiligten sich darüber einig sind, dass jede Chance auf eine mögliche Olympia-Qualifikation genutzt werden sollte.

Zwischen dem 19. und dem 24. März stehen gleich zwei Feeder Turniere in Beirut (WTT Feeder Beirut 19.-21.3. / WTT Feeder Beirut II 22.-24.3.) an, bei denen wichtige Weltranglisten-Punkte für eine mögliche Qualifikation für die Olympischen Spiele in Paris erworben werden können.

Nach der knapp verpassten Chance für eine Qualifikation unserer Damen-Nationalmannschaft kämpft Sarah De Nutte nun weiterhin um eine Qualifikations-Chance für das Damen-Einzel.

Sowohl Sarah De Nutte als auch Luka Mladenovic im Mixed mit Ni Xialian können bei den WTT Feeder Wettbewerben in Beirut einen entscheidenden Schritt nach vorne machen in die Qualifikationsplätze hinein.

Da die Termine für die Feeder in Beirut kurzfristig angesetzt wurden und die Austragung derselben ohnehin lange unsicher war, konnte die FLTT diese Turniere nicht bei der Planung ihres Kalenders berücksichtigen. Die Aussetzung der Individuellen Nationalen Meisterschaften konnte bei einem voll besetzten Kalender und den weiteren Unsicherheiten im internationalen Kalender nicht einmal als realistische Alternative erwogen werden.

- 13.8. Berichtet wird über den aktuellen Stand der Anmeldungen für den WTT Youth Contender, der von der FLTT vom Mittwoch, dem 17. bis zum 20. April in der COQUE ausgetragen wird. Eine starke chinesische Delegation wurde gemeldet, sodass mit einem hohen Leistungsniveau gerechnet werden kann.

Im Zuständigkeitsbereich der Luxemburger Organisatoren liegt auch die Gestaltung des Transports von Luxemburg aus zu den WTT Youth Contender Turnieren, die unmittelbar im Anschluss in Spa bzw. in Metz ausgetragen werden. Der CD bedankt sich bei allen Bénévoles für ihre Zusage, bei der Organisation dieses hochwertigen und prestigereichen Wettbewerbs als Helfer*innen mitzuwirken, damit die FLTT ihrem Ruf als ausgezeichneter Organisator von internationalen Wettbewerben wiederum gerecht wird. Es bedarf aber weiterer freiwilliger Mitarbeiter*innen in den unterschiedlichen Bereichen der Organisation. Der ukrainische TT-Verband hat eine Anfrage an die FLTT gerichtet, seiner Delegation unterstützend zur Seite zu stehen. Die FLTT schließt sich den Maßnahmen an, die der französische Verband zu Gunsten der ukrainischen Delegation vorgeschlagen hat, d.h. sie wird dem Coach der Delegation freien Aufenthalt gewähren.

- 13.9. Im Rahmen des CTTC-E findet vom 8. bis 15. April ein internationaler Lehrgang im Vorfeld des WTT Youth Contenders statt. Als Trainer stehen hochrangige chinesische Trainer*innen zur Verfügung, die als Spieler*innen mehrere Goldmedaillen bei Weltmeisterschaften gewonnen haben. Es stehen für die Teilnehmer*innen 6 chinesische Sparringpartner*innen zur Verfügung. Den Verantwortlichen des Sportministeriums und des INS wird gedankt dafür, dass die Unterbringungsmöglichkeiten und die Sporthalle für diese Organisation zur Verfügung gestellt wurden.

- 13.10. Wegen der Ausrichtung des WTT genehmigt die COQUE keine Austragung eines weiteren hochrangigen internationalen TT-Turniers in der COQUE. Die FLTT möchte im Sinne der Fortsetzung einer guten und intensiven Zusammenarbeit mit regionalen Verbänden aus den angrenzenden Ländern sowie weiterer Verbände,

die regelmäßig an den IJM teilgenommen haben, nicht auf diese Veranstaltung verzichten. Die mögliche Austragung an einem anderen Ort konnte mittlerweile konkretisiert werden. Es soll vor Ort mit den Verantwortlichen der interessierten Gemeinde geklärt werden, ob und wann die Austragung der IJM möglich sein könnte.

- 13.11. André Hartmann und Camille Gonderinger vertreten die FLTT bei der Generalversammlung des COSL am 23. März.
- 13.12. Camille Gonderinger vertritt die FLTT bei einer vom COSL einberufenen Sitzung betr. Veränderungen in den Statuten des COSL und im Reglement des CLAS, die beim Kongress des COSL zur Abstimmung vorgelegt werden sollen. Diese Sitzung findet am Dienstag, dem 5. März statt (18.00 Uhr).
- 13.13. Eine Gruppierung von 5 Verbänden aus dem Bereich der Kollektivsportarten, zu der auch die FLTT gehört, hat ebenfalls eine Zusammenkunft mit dem Sportminister beantragt. Die FLTT kann sich den Anliegen dieser Gruppe, insbesondere was die Personalausstattung in den Verbänden und deren Subsidiierung anbelangt, anschließen. Präsident André Hartmann wird die FLTT bei diesem Treffen vertreten.
- 13.14. Henri Dielissen berichtet über eine Zusammenkunft mit den Verantwortlichen des Sportlycée im Hinblick auf die Auswertung des 1. Semesters., dies sowohl in sportlicher als auch in schulischer Hinsicht. Dabei war die FLTT vertreten durch den Sportdirektor, Philippe Moulin und den Präsidenten der CCF Henri Dielissen. Zurzeit sind 22 Athlet*innen der FLTT in den Klassen des Sportlycée.
- 13.15. Der CD hat in den letzten Sitzungen das Projekt einer intensivierten Zusammenarbeit mit Vereinigungen, die TT für Spieler*innen mit besonderen Voraussetzungen betreuen und fördern, ausgearbeitet. Der CD hat auf Anfrage von Special Olympics einer Unterredung zugesagt, bei der Modalitäten der Zusammenarbeit besprochen werden.
- 13.16. Die FELUBA hat sich einen Austausch mit der FLTT gewünscht, um sich für ihre Sportart an den Strukturen und Reglementen der FLTT im Bereich des Nationalen Spielbetriebs orientieren zu können. Ralf Greis hatte im Sinne eines Austauschs mit den Zuständigen der FELUBA eine Zusammenkunft vereinbart, die im Vorfeld des CD stattgefunden hat.
- 13.17. Die CPSP plant die Durchführung eines Regionallehrgangs im Norden in Zusammenarbeit mit den Vereinen aus der Region.
- 13.18. Die Zusammenarbeit mit den Maison Relais Elisabeth nimmt konkrete Formen an. An verschiedenen Orten werden Schnuppertage organisiert. Dabei wird die Mitarbeit der Vereine aus der direkten Umgebung angestrebt.

Nächste Sitzung: Mittwoch, den **13. März 2024** in der Maison des Sports in Strassen.